

Nr 2 2/19 77 Sewerin und Jung verhinderten Debakel

Badminton: CBC-Niederlage in Solingen

Für den Cronenberger BC war in einem vorgezogenen Meisterschaftsspiel der Verbandsklasse die zweite Vertretung des Bundesligaverbands STC Solingen ein zu harter Brocken. Mit 2:6 zog man sich gegen den erklärten Saisonfavoriten noch achtbar aus der Affäre.

Im Ortskampf der A-Klasse gab Rot-Weiß II dem CBC II mit 6:2 das Nachsehen. Rot-Weiß III landete einen 8:0-Kantersieg beim TV Merscheid II. Mit 6:2 blieb der CBC III über den BSC Lüdenscheid I erfolgreich. Das Lokalderby der B-Klasse entschied der Post SV klar mit 6:2 beim BC Ronsdorf für sich. Der LTV ließ Post SV III mit 8:0 keine Chance. Ebenso ohne Erfolg der TV Vohwinkel mit dem 1:7 beim BSC Hilden II.

Gegen Solingen hingen für die Cronenberger die Trauben zu hoch. „Ausgerechnet gegen uns konnte Bundesligaspieler Jürgen Schnittert noch spie-

len“, zog Stadtmeister Lothar Schmitt betrubt das Resümee. Das Klingensteinbacher zweite Doppel und das dritte Einzel erwiesen sich als deren Achillesferse, in die insbesondere Peter Sewerin hineinsteuß. Zusammen mit Giseher Jung sorgte er für die zwei Pluspunkte. Harte Gegenwehr zeigte zwar Lothar Schmitt gegen Schnittert, doch fehlte ihm gegen den Solinger „Schmetterballspieler“ im dritten Satz das erforderliche Stehvermögen. Ohne Chance blieb Elisabeth Giebel gegen Ex-Jugendnationalspielerin Patrizia Günther.

Durch den Ausfall von Hans-Werner Setin gehandicapt trat der CBC II bei Rot-Weiß II an. Das um das Ehepaar Krause gebildete Rot-Weiß-Team blieb dann auch sicherer Sieger. Lediglich Klaus Neuhaus mit Zwei-Satz-Sieg über Axel Roth und das Mixed Harald Pletsch/Wilija Odinis gestalteten die Niederlage der Dörper in erträglichen Grenzen.